



Nuklearwaffen der USA in Europa

Original: U.S. Nuclear Weapons In Europe

Hans M. Kristensen
 Director, Nuclear Information Project
 Federation of American Scientists
 Phone: 202-454-4695
 Email: hkristensen@fas.org

Briefing to
 Center for Arms Control and Non-Proliferation
 Washington, D.C.
 November 1, 2019

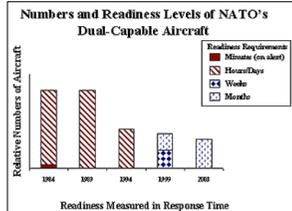
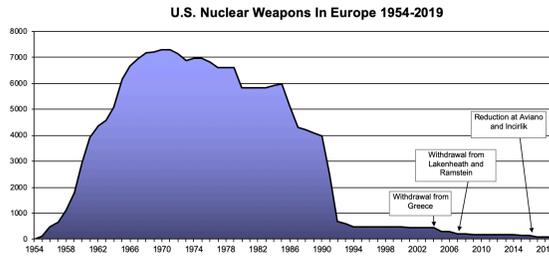
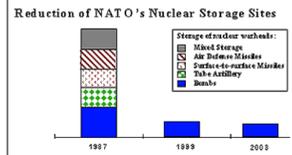
Deutsche Ausgabe, in Absprache mit Hans Kristensen überarbeitet und hrsg. von [Initiative Neue Entspannungspolitik JETZTI \(INEP\)](#), ins Deutsche übertragen von Wolfgang Biermann, Email: biermann@neue-Entspannungspolitik.berlin



Stationierungsgeschichte

- US-Atomwaffen in Europa wurden vom Höchststand von 7.300 (1971) auf heute ca. 150 Waffen (evtl. nur 100) reduziert
- 12 von damals 13 Waffensystemen wurden abgezogen
- die Waffen wurden von US Army, Marine Corp, Navy verschrottet
- Lagerstätten wurden auf 6 Standorte in 5 Ländern reduziert
- Die Einsatzbereitschaft der verbliebenen Flugzeuge wurde von Minuten auf Monate reduziert

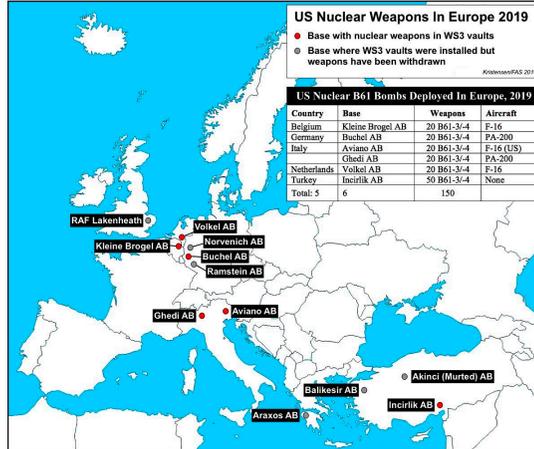
	1971	1981	1987	1991	1999	2010
• Minuteman ICBM	x	x				
• Nike Hercules SAM	x	x	x			
• Honest John SSM	x	x				
• Lance SSM	x	x	x	x		
• Sergeant SSIM	x					
• Pershing IA	x	x	x			
• Pershing II	x	x	x			
• GLCM	x					
• 160mm Howitzer	x	x	x	x		
• 8 inch Howitzer	x	x	x	x		
• Walker ASM	x					
• ASW Bugh/B. Bombs	x	x	x	x	x	x
• B.C.A. Bombs	x	x	x	x	x	x
Total Systems	11	9	9	5	1	1



Deutsche Version von INEP, übersetzt in Absprache mit dem Autor: Hans M. Kristensen, Federation of American Scientists, 2019 | Slide 2

Stationierungsorte heute

- An sechs Stützpunkten in fünf Ländern lagern heute etwa 150, möglicherweise nur 100 Atomsprengköpfe
- Sie sind in unterirdischen Gewölbem (WS3) in Schutzräumen gelagert.
- An 6 weiteren früheren Standorten gibt es leere WS3
- Es handelt sich um Abwurfbomben vom Typ B61-3/4
- Sprengkraft von 0,3 kt - 170 kt (B61-3) bzw. 0,3 kt - 50 kt (B61-4)
- Einsatzflugzeuge: US F-15E/-16 und NATO F-16, PA-200



Deutsche Version von INEP, übersetzt in Absprache mit dem Autor: Hans M. Kristensen, Federation of American Scientists, 2019 | Slide 3

Modernisierung der Stationierungsorte

- Die WS3-Systeme werden an sieben (sechs aktiven) Stützpunkten in Europa modernisiert
- Sicherheits- und Infrastrukturausbau bei Aviano und Incirlik wurde 2014-2015 abgeschlossen
- Incirlik nur ca. 100 km von der Grenze zu Syrien entfernt
- An anderen Stützpunkten laufen kleinere Ausbaumaßnahmen



Deutsche Version von INEP, übersetzt in Absprache mit dem Autor: Hans M. Kristensen, Federation of American Scientists, 2019 | Slide 4

FAS | FEDERATION OF AMERICAN SCIENTISTS

Modernisierung der Atomwaffen, Stand 2011

- Im Juni 2011 berichtete Hans M. Kristensen, Leiter des Nuklear-Informationsprojekts der Federation of American Scientists (FAS):
- "Zur Zeit wird eine modernisierte B 61 US-Atomombe entworfen – sie soll mit hoher Treffgenauigkeit die militärischen Fähigkeiten des NATO-Atomarsenals verbessern.
- Die "B61-12" soll mit 30 Jahren Lebensdauer die vier Versionen der B61 mit einem neuen Steuerungs- und Leitsystem zur Verbesserung der Treffgenauigkeit erstatten.
- Sollte der US-Kongress die Finanzmittel bereitstellen, werden die derzeit in fünf europäischen Ländern stationierten nicht-strategischen US-Atomomben ab 2018 mit deutlich verbesserten Fähigkeiten zur Ausschaltung militärischer Ziele nach Europa zurückkehren.
- Zusammen mit der (radarabsorbierende) "Stealth"-Fähigkeit des neuen F-35-Flugzeugs, das für den Einsatz der neuen Waffe gebaut wird, wird die NATO ihre nuklearen Fähigkeiten weiter verbessern.
- Das Upgrade würde auch die Fähigkeit strategischer US-Bomber verbessern, mit geringerer Explosionskraft und weniger radioaktivem Niederschlag Ziele zu vernichten – ein Szenario, das dem umstrittenen „Precision Low-Yield Weapon Design (PLYWD)“ der 1990er Jahren ähnelt.

Quelle: [B61 LEP: Increasing NATO Nuclear Capability and Precision Low-Yield Strikes. Posted by Hans Kristensen on Jun 15, 2011](#)

Federation of American Scientists, 2011

Deutsche Version von INEP, übersetzt in Absprache mit dem Autor: Hans M. Kristensen, Federation of American Scientists, 2019 | Slide 5

5

FAS | FEDERATION OF AMERICAN SCIENTISTS

Modernisierung der Atomwaffen, Stand 2019

- Modernisierung der B61-Bombe von einer „dummen“ Abwurf-Bombe zu einer gelenkten B61-12-Abstandsbombe mit Heck-Steuerungssystem für hohe Treffgenauigkeit und Effizienz: Ein Typ kann alle - taktische wie strategische – Einsätze abdecken *
- B61-12-Integration auf Flugzeugen B-2, B-21, F-15E, F-16, F-35A, Tornado
- B61-12 Erste Einheiten produziert im Jahr 2021; Stationierung ab 2024
- B61-12 Kosten: Europäische Beruhigungsinitiativen im Wert von mehr als einem Jahrzehnt
- Der B61-12 ersetzt B61-3, (B61-4), B61-7, (B61-10), B83

* Hinweis: Neue digitale Flugzeuge (B-2, B-21, F-15E, F-35A) können das Heck-Steuerungssystem für den ins Ziel gelenkten Einsatz verwenden. Mit älteren analogen Flugzeuge (Tornado, F-16) werden die Bomben ballistisch eingesetzt.

„Das Heck-Steuerungssystem bietet der B61-12 ein Maß an Treffgenauigkeit, um die gleichen militärischen Wirkungen wie die Bomben mit hoher Explosionskraft zu erzielen, die sie erstattet.“ Brian McKeon, OSD, 28. Juli 2016 (Hervorhebung vom Autor)

Kristensen/FAS, 2016

Deutsche Version von INEP, übersetzt in Absprache mit dem Autor: Hans M. Kristensen, Federation of American Scientists, 2019 | Slide 6

6

FAS

FEDERATION OF AMERICAN SCIENTISTS

Country	Nuclear State	Nuclear Sharing	SNOW CAT*	NPG	Nuclear Policy
Albania				x	x
Belgium		x		x	x
Bulgaria				x	x
Canada				x	x
Croatia				x	x
Czech Rep.			x	x	x
Denmark			x	x	x
Estonia				x	x
France	x				x
Germany		x		x	x
Greece			x	x	x
Hungary			x	x	x
Iceland				x	x
Italy		x		x	x
Latvia				x	x
Lithuania				x	x
Luxembourg				x	x
Montenegro				x	x
Netherlands		x		x	x
Norway			x	x	x
Poland			x	x	x
Portugal				x	x
Romania			x	x	x
Slovakia				x	x
Slovenia				x	x
Spain				x	x
Turkey		(x)		x	x
United Kingdom	x			x	x
United States	x			x	x
Total	3	5	7	28	29

„Die NATO ist eine nukleare Allianz“

Klarstellung: Die NATO als Institution besitzt keine Atomwaffen. Sie ist ein Bündnis von überwiegend Nicht-Atomwaffenstaaten sowie drei Atomwaffenstaaten, die unter bestimmten Umständen ihre eigenen Atomwaffen einsetzen, um die Mitgliedsländer gegen Angriffe zu verteidigen.

Die NATO ist eine überwiegend **nicht-nukleare** Allianz:

- Nichtnukleare Mitglieder: 26 (90%)
- Mitglieder mit Atomwaffen: 3
- „Nukleare Teilhabe“-Mitglieder: 5 (4?)
- SNOWCAT-Mitglieder (taktische konventionelle Luftunterstützung): 7

Fast die Hälfte (14) hat überhaupt keine nukleare Rolle, nimmt aber wie alle anderen (außer Frankreich) an der NPG teil.

* SNOWCAT: Support of Nuclear Operations With Conventional Air Tactics (previously Support of Nuclear Operations With Conventional Attacks)

Deutsche Version von INEP, übersetzt in Absprache mit dem Autor: Hans M. Kristensen, Federation of American Scientists, 2019 | Slide 7

7

FAS

FEDERATION OF AMERICAN SCIENTISTS

www.fas.org

Nukleare Struktur

NATO Länder mit nuklearen Streitkräften und/oder nuklearer Teilhabe*

NATO Mitglied	Nukleare Rolle	Nuclear Ausstattung
USA	Hauptgarant der <i>'ultimativen Sicherheitsgarantie'</i> . Verfügung über Sprengköpfe: SACEUR; leitet/dominiert traditionell die NATO-Nuklearmission und -diskussion. Hat auch nukleare Unterstützungsrolle im Pazifik.	Rund 3.800 Atomsprengköpfen für Transport/Einsatz mit Langstreckenbomben, ICBMs, SLBMs und "dualen" Jagdbombern. Rund 150 nukleare Abwurfbomben in Europa auf 6 Stützpunkten in 5 Ländern stationiert. USA stellen Atombomben im Rahmen der "Teilhabe". USA unterstützen Großbritannien (Raketen, Technologie, Know-how) und in geringerem Maße Frankreich.
Großbritannien	<i>"Unabhängige"</i> Nuklearstreitkräfte zur Unterstützung der USA unterstützen. Früher als <i>"substrategische"</i> Unterstützung der NATO bezeichnet.	Vorrat von 200 Atomsprengköpfen für Einsatz auf SLBMs
Frankreich	Keine offizielle Rolle; Nuklearstreitkräfte nicht in NATO-Kommandostruktur integriert. Nimmt nicht an NPG teil.	300 französische Atomsprengköpfe für Einsatz auf SLBMs und Jagdbombern.
Belgien	Einsatz vereinbart als "nukleare Teilhabe"	20 US-Bomben für Einsatz durch belgische F-16.
Deutschland	Einsatz vereinbart als "nukleare Teilhabe"	20 US-Bomben für Einsatz durch deutsche Tornados.
Italien	Einsatz vereinbart als "nukleare Teilhabe"	20 US-Bomben für Einsatz durch italienische Tornados.
Niederlande	Einsatz vereinbart als "nukleare Teilhabe"	20 US-Bomben für Einsatz durch niederländische F-16s.
Türkei	Möglicherweise noch Teil der nuklearen Teilhabe	Rund 40 US-Bomben für türkische Flugzeuge (zurückgezogen).

* Sieben Länder nehmen an "SNOWCAT" (konventionelle Unterstützung) teil: Tschechien, Dänemark, Griechenland, Ungarn, Norwegen, Polen, Rumänien)

Deutsche Version von INEP, übersetzt in Absprache mit dem Autor: Hans M. Kristensen, Federation of American Scientists, 2019 | Slide 8

8

FAS

FEDERATION OF AMERICAN SCIENTISTS

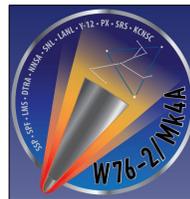
www.fas.org

“Botschaften“ der Trump Administration

- Amtsantritt mit der Botschaft "erstmal NATO bezahlen"
- Entfremdung der europäischen Verbündeten und Zweifel an den Absichten der USA und der Zuverlässigkeit ihres Engagement für die Sicherheit
- Veröffentlichung der Nationalen Sicherheitsstrategie (NSS) und Überprüfung der Nuklearstrategie (NPR) mit Betonung der „Konkurrenz der Großmächte“ und der Ausweitung der Rolle der Nuklearwaffen
- Rückzug aus dem INF-Vertrag im Widerspruch zu bisher gültigen politischen Dokumenten und Beschlüssen der USA sowie der NATO.
- Weckung von Zweifeln an der Bereitschaft zur Verlängerung des neuen START-Vertrags 2021.



Argumentation der NPR:
Atomwaffen in Europa sind zwar wichtig, aber nicht glaubwürdig.
Deshalb brauchen wir neue Trident-U-Boote und nukleare SLCM-Raketen mit geringer Sprengkraft als Gegenmaßnahme gegen russische taktische Atomwaffen.



Deutsche Version von INEP, übersetzt in Absprache mit dem Autor: Hans M. Kristensen, Federation of American Scientists, 2019 | Slide 9

9

FAS

FEDERATION OF AMERICAN SCIENTISTS

www.fas.org

Argumente zur Stationierung taktischer Atomwaffen in Europa

dafür:

- US-Atomwaffen in Europa sind wichtige Symbole für Sicherheitsverpflichtung der USA
- Die Stationierung erschwert die russische Planung
- Die Vereinbarung zur nuklearen Teilhabe demonstriert Lastenteilung von Risiken und Vorteilen
- Der Abzug von Waffen würde es politisch schwierig machen, sie bei Bedarf erneut zu stationieren
- Die Vereinbarung über die nukleare Teilhabe gibt Verbündeten einen einzigartigen Einfluss auf die US-Nuklearpolitik
- Die Stationierung ist wichtig, da Russland zunehmend die Rolle seiner taktischen Atomwaffen verstärkt

dagegen:

- Die Sicherheitsverpflichtung der USA wird durch strategische Atomwaffen und Stationierung konventioneller Streitkräfte untermauert
- Die russische Planung schaut auf die Gesamtheit der gegnerischen Streitkräfte
- Die meisten NATO-Verbündeten haben keine nukleare Teilhabe und teilen trotzdem Risiken und Nutzen der Allianz
- Ohne breite Zustimmung ist die Stationierung politisch nicht tragfähig und daher weder vorteilhaft noch nachhaltig
- Es gibt keine Hinweise darauf, dass NATO-Verbündete mit nuklearer Teilhabe mehr Einfluss auf die Nuklearwaffenpolitik der USA haben
- Die russische Nuklearstrategie ist von der gesamten Breite der Sicherheitsstrategie und -politik von USA und NATO beeinflusst, nicht nur ihren taktischen Atomwaffen

Deutsche Version von INEP, übersetzt in Absprache mit dem Autor: Hans M. Kristensen, Federation of American Scientists, 2019 | Slide 10

10

FAS

FEDERATION OF AMERICAN SCIENTISTS

www.fas.org

Fragen?

Deutsche Version von INEP, übersetzt in Absprache mit dem Autor: Hans M. Kristensen, Federation of American Scientists, 2019 | Slide 11